

Was ist und was bietet STUBE?

STUBE steht für: Studienbegleitprogramm für, mit und von Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

STUBE ist eine entwicklungsbezogene Ergänzung zum Fachstudium – am Wochenende und mit interessanten Themen.



Das STUBE-BW Programm bietet:

- Wochenendseminare und Tagesveranstaltungen zu entwicklungsbezogenen Themen
- Interkulturellen, interreligiösen und interdisziplinären Austausch
- Unterstützung bei eigenen entwicklungsbezogenen Ideen
- MultiplikatorInnenschulung: <http://www.stubebw.de/de/veranstaltungen/multiplikatoren>
- Finanzielle Unterstützung für ein Praktikum oder eine studienbezogene Recherche im Heimatland (BPSA)
- Rückkehrvorbereitung

STUBE Baden-Württemberg wurde 1983 gegründet.

STUBE wird aus Mitteln der Evangelischen Landeskirchen in Württemberg und Baden, Brot für die Welt, der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie des Staatsministeriums des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Trägerin von STUBE ist die Evangelische Landeskirche Württemberg.



STUBE Baden-Württemberg
Büchsenstr. 33
70174 Stuttgart
Tel.: 0711- 22 93 63 -216/ -208
stubesekretariat@stube-bw.de

Bei STUBE kannst Du:

**Dich
entwicklungspolitisch
qualifizieren**



**Lernen und
dabei Spaß haben!**

Freunde finden

Ideen teilen

**Erfahrungen
austauschen**



**Menschen aus der ganzen Welt kennen
lernen**



**Dich engagieren –
mitgestalten!**

STUBE – Multiplikator*in werden

Die Seminare und die Arbeit von STUBE waren die Grundlage für mein entwicklungspolitisches Engagement. In meiner jetzigen Stelle bei der ILO denke ich oft darüber nach...“(Alumna aus Kamerun)



**Verschwenderischer
Rohstoffverbrauch,
wachsende Müllberge –
was können wir tun?**

20. - 22. März 2020

**Landesakademie für Jugendbildung
Weil der Stadt**

STUBE – Studienbegleitprogramm
für Studierende aus
Afrika, Asien, Lateinamerika und
Osteuropa in Baden-Württemberg
www.stubebw.de



Verschwenderischer Rohstoffverbrauch, wachsende Müllberge – was können wir tun?

Viele Rohstoffe sind weltweit begrenzt, dennoch nimmt der Verbrauch zu. Der Abbau geht häufig zu Lasten der Umwelt und lokaler Bevölkerung. Deshalb ist eine grundlegende Reduzierung unseres Ressourcenverbrauchs durch eine bescheidenere Lebensführung notwendig.

Trotz Recyclings und neuer Technologien nehmen die Müllmengen zu. Reiche Länder exportieren vielfach viele Millionen Tonnen Elektroschrott mit hochgefährlichen Stoffen nach Asien und Afrika. Dort werden sie auf Mülldeponien – oft in gesundheitsgefährdender Weise – auseinandergenommen.

Die steigenden Mengen an Plastikabfall richten vor allem im Meer, aber auch an Land, zunehmend Schaden an.

In dem Seminar befassen wir uns mit:

- Ursachen und Auswirkungen des verschwenderischen Verbrauchs von Rohstoffen
- Steigenden Abfallmengen und deren Auswirkungen auf Menschen und Umwelt vor allem in sog. Entwicklungsländern
- Alternativen wie der Kreislaufwirtschaft:

Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Recycling (Reduce, Reuse, Recycling)

Cradle to Cradle– wie kann man schon bei der Konzeption und Produktion die Wiederverwertung einzelner Bauteile einplanen

Diese Fragen werden uns beschäftigen:

- Was tun Wirtschaft und Politik?
- Was kann jeder Einzelne tun?
- Welche Lösungsvorschläge gibt es?

Herzlich Willkommen!

Angelika Weber, STUBE Baden-Württemberg

Freitag, 20. März 2020

- 18:00 Beginn mit dem Abendessen
- 19.30 Begrüßung und Vorstellung
- Arbeitsgruppen zum Thema

Samstag, 21. März 2020

- 9:00 **Abfallentstehung: Vom Rohstoffabbau über die Produktion zur Entsorgung**
Regine Vogt, IFEU, Heidelberg
- 11:00 **Müllexport in den Süden - Elektroschrott und seine Folgeschäden**
Ralf Häussler, ZEB, Stuttgart
- 14:30 **Plastikmüll – und wie man ihn vermeiden kann**
Arbeitsgruppen mit Input
Angelika Weber, STUBE, Stuttgart
- 18:00 Abendessen

Sonntag, 22. März 2020

- 9:00 **Von der Abfall- zur Kreislaufwirtschaft**
Hildemar Mendez-Guillen, Institut für Abfallwirtschaft, Universität Stuttgart, Agonza Lwakatare, Uni Stuttgart/STUBE, Tanzania
- 11:30 **Welche Erkenntnisse nehme ich mit?**
Einzelarbeit – Gruppenarbeit - Plenum
- 12:00 Seminarauswertung
- Abreise nach dem Mittagessen**

Seminarinformation

Teilnehmer*innenkreis

Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa, die in Baden-Württemberg studieren **und interessierte Studierende aus Deutschland/Europa**

Preise und enthaltene Leistungen

Der Teilnahmebeitrag ist 15,-€.

Die Seminarteilnahme beinhaltet folgende Leistungen: Kostenanteil für Seminar, Übernachtung und Verpflegung.

Reisekosten innerhalb Baden-Württembergs (Bundesbahn 2. Klasse ohne IC/ICE/EC-Zuschlag) werden nach Vorlage des Tickets übernommen.

Die Anmeldung ist verbindlich! Sie kann bis 2 Tage vor dem Seminar schriftlich storniert werden.

Wer fernbleibt, ohne sich bei uns vorher rechtzeitig abgemeldet zu haben, muss eine Beteiligung an den entstehenden Kosten in Höhe von 50,-€ bezahlen.

Anmeldung bis spätestens 17.03.2020

nur online über www.stubebw.de

Fragen? stubesekretariat@stube-bw.de
Tel.: 0711- 22 93 63 - 208

Weitere Informationen mit Wegbeschreibung

Die Anmeldung wird ca. 10 Tage vor Beginn des Seminars per E-Mail bestätigt, dann erhalten Sie weitere Informationen und eine Wegbeschreibung.

Wenn Sie 7 Tage vor Seminarbeginn nichts von uns gehört haben, rufen Sie bitte im STUBE-Sekretariat an.

Kinderbetreuung

Wir bieten gerne eine kostenlose Kinderbetreuung an.

Die Mitnahme von Kindern muss mindestens eine Woche vorher bei STUBE angemeldet werden.

Tagungsort

Landesakademie für Jugendbildung
Malerbuckel 8 – 10 71256 Weil der Stadt

Seminarleitung

Angelika Weber, STUBE-Baden-Württemberg

Tagungsnummer 78 03 20